

Hinweise zur Beantragung von Reisekostenzuschüssen beim Costa Rica Zentrum (CRZ)

Wer vergibt die Förderung?

Die Fördergelder werden vom CRZ der Universität Osnabrück im Rahmen der ihm zur Verfügung stehenden Mittel vergeben. Entscheidungsträger sind das für das CRZ zuständige Mitglied der Hochschulleitung, die Leitung der Servicestelle CRZ und der/die Beiratsvorsitzende des CRZ. Die Fördergelder stammen aus den Mitteln der Sievert Stiftung für Wissenschaft und Kultur.

Wofür wird die Förderung vergeben?

Das CRZ fördert Projektaktivitäten rund um den Aufbau internationaler Beziehungen und den Wissenschaftsaustausch zwischen der Universität Osnabrück und den Universitäten Costa Ricas. Gefördert werden Forschungsaufenthalte, Vortragsreisen, Allgemeine Schulpraktika und weitere studienbezogene Aufenthalte mit einem Reisekostenzuschuss.

Um welche Art von Förderung handelt es sich?

Das CRZ gewährt Zuschüsse zu Reise- und Unterbringungskosten. Weitere Ausgaben, z. B. die Verpflegung vor Ort, sind nicht förderfähig. Die maximale Fördersumme beträgt 1.000 Euro. Die Förderung setzt eine angemessene Beteiligung der Universität oder des/der Antragstellenden sowie die Bemühung um Zuschüsse Dritter voraus. Ein Anspruch auf Förderung besteht nicht. BAföG-Empfänger*innen möchten wir bitten, zunächst die Fördermöglichkeiten beim BAföG-Amt auszuschöpfen.

Wer kann eine Förderung beantragen?

- Beschäftigte der Universität Osnabrück, vorrangig Mitglieder des CRZ
- Professor*innen und Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen der am CRZ beteiligten Fachbereiche
- Studierende und Promovierende der Universität Osnabrück

Außerdem **auf Vorschlag** von Mitgliedern des CRZ:

- Professor*innen, Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen, Promovierende und Studierende der Partnerhochschulen in Costa Rica
- Professor*innen, Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen, Promovierende und Studierende der Hochschule Osnabrück

Wie beantrage ich die Förderung?

Durch einen schriftlichen Antrag per E-Mail an die Leitung der Servicestelle CRZ (alexandra.nitz@uni-osnabrueck.de) mit folgenden Dokumenten:

- Lebenslauf, ggf. Publikationsliste (Auszug)
- Beschreibung des Vorhabens in Costa Rica bzw. Osnabrück, das mit Ausrichtung und Zielen des CRZ in Einklang stehen soll
- Kostenkalkulation für Flug, Transportkosten, Unterkunft, ggf. mit Kostennachweisen
- Angaben darüber, ob eine Bewerbung bei einem anderen Geldgeber eingereicht wurde oder geplant ist und ob eine Förderzusage von einem anderen Geldgeber bereits vorliegt (falls ja: bitte erläutern Sie wie hoch die Förderung ausfällt und wofür die Mittel bestimmt sind)

Zusätzliche Dokumente für Studierende und Promovierende:

- Referenzschreiben eines/einer Dozierenden der Heimathochschule (bei Promovierenden von Betreuer*in)
- Transcript of Records (Leistungsnachweis der Heimathochschule)
- Bachelorzeugnis falls vorhanden (Promovierende zusätzlich Masterzeugnis)

Die Reisekostenzuschüsse werden quartalsweise vergeben. Den aktuellen Bewerbungsschluss entnehmen Sie bitte der Homepage des CRZ.

Bei Nachfragen zu den Bewerbungsmodalitäten wenden Sie sich bitte im Vorfeld der Bewerbung an die Leitung der Servicestelle CRZ.

Wichtiger Hinweis für Bewerbungen zum Allgemeinen Schulpraktikum in Costa Rica:

Für Lehramtsstudierende, die sich im Rahmen des Allgemeinen Schulpraktikums für einen Platz an einer Partnerschule in Costa Rica und dem damit verbundenen Reisekostenzuschuss bewerben möchten, gelten gesonderte Regelungen bezüglich der einzureichenden Unterlagen sowie ggf. abweichende Bewerbungsschlüsse. Informationen hierzu sind der Homepage des CRZ zu entnehmen.

Was wird im Gegenzug verlangt?

Förderbedingung ist ein ein- bis zweiseitiger Bericht über Ziele, Ablauf und Ergebnisse des Aufenthaltes in Costa Rica bzw. in Osnabrück. Der Bericht ist - sofern nicht anders angegeben - innerhalb von acht Wochen nach Ende des geförderten Aufenthaltes bei der Geschäftsstelle des CRZ per E-Mail (crz@uni-osnabrueck.de) einzureichen. **Hinweis:** Im Rahmen der Rechenschaftspflicht wird der Bericht durch das CRZ an die Sievert Stiftung für Wissenschaft und Kultur weitergeleitet. Des Weiteren wird der Erfahrungsbericht für die Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der Aktivitäten des CRZ verwendet, z.B. zur Veröffentlichung auf der Website.